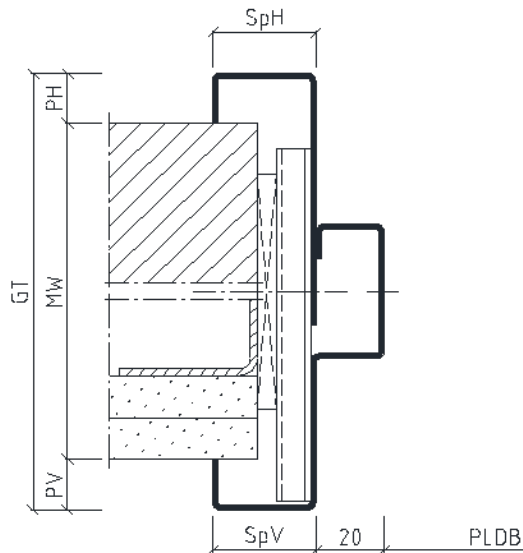


**Im Lieferumfang enthalten:**

- 2-schalige Pendeltürzarge
- Abdeckkappen
- Pendeltürbänder (optional)



**Bauseitige Bereitstellung:**

- Bohrschrauben für Ständerwerk
- Schrauben und Dübel für Mauerwerk
- Druckfeste Unterfütterung

- FMB = Zargen Falzmaß Breite
- FT = Falztiefe
- GT = Gesamttiefe
- MW = Maulweite
- OFF = Oberkante Fertigfußboden
- PH = Putzwinkel hinten
- PV = Putzwinkel vorne
- PLDB = Pendeltür Lichte Durchgangs Breite
- SpH = Spiegel hinten
- SpV = Spiegel vorne

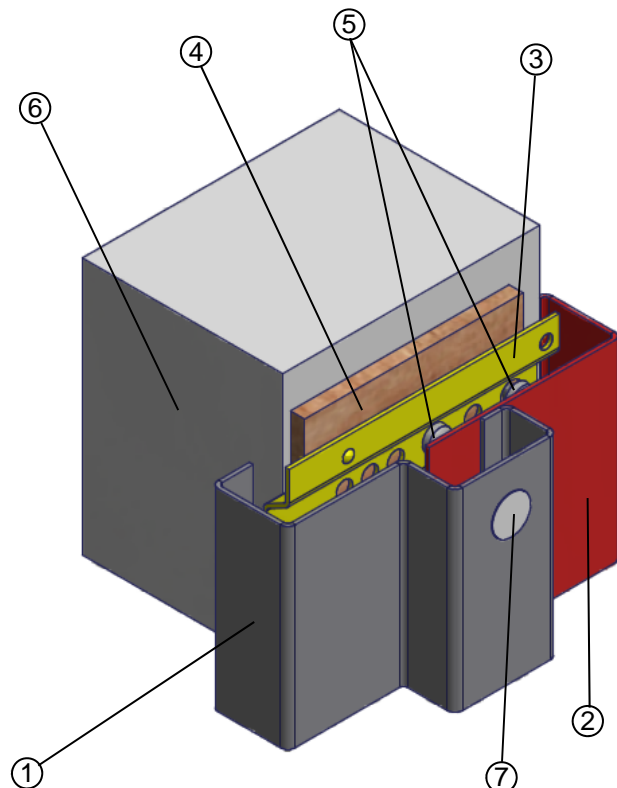
wPe für MW / STW

Montage nur durch ausreichend qualifiziertes Fachpersonal!

**Vor dem Einbau:**

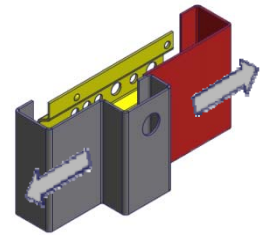
- ist zu prüfen, ob die Stahlzarge den Planungsvorgaben des Auftraggebers entspricht.
- ist die Winkeligkeit der Stahlzarge zu prüfen.

- (1) Vorderschale
- (2) Hinterschale
- (3) Trapezanker
- (4) Druckfeste Unterfütterung (bauseits)
- (5) Bohrschrauben für Ständerwerk oder Dübel und Schrauben für Mauerwerk (mind. 2 pro Anker, bauseits)
- (6) Wand
- (7) Abdeckkappe

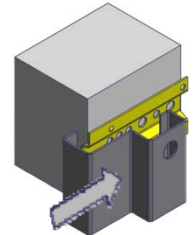


**Achtung:** Vor dem Einbau sind die Hinweise zu den Transportschienen zu beachten!  
(siehe Seite 3)

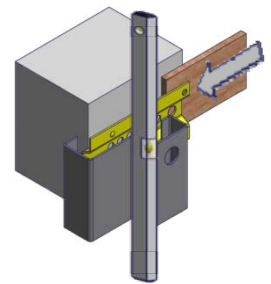
1. Zarge wird im zusammengebauten Zustand angeliefert. Vorderschale (1) von der Hinterschale (2) trennen.



2. Vorderschale (1) in die Wandöffnung einschieben, in der Höhe dem Meterriss entsprechend ausrichten (Erläuterung Meterriss siehe Seite 3).



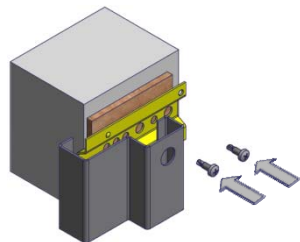
3. Die Trapezanker (3) der Vorderschale (1) mit der druckfesten Unterfütterung (4) an der Wand (6) fixieren und mit einer Wasserwaage lot- und waagrecht ausrichten.



**Empfehlung:** Zarge ausspreizen, um sicherzustellen, dass die lichte Durchgangsbreite (LDB) in der gesamten Höhe eingehalten wird.

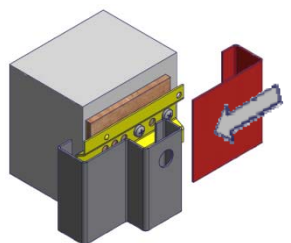
4a. **Ständerwerk:**

Ausgerichtete Vorderschale (1) mittels Bohrschrauben (5) über die Trapezanker (3) mit dem UA-Profil kraftschlüssig verschrauben (mind. 2 Schrauben pro Anker). Je eine Schraube durch die Verschraubungsbohrungen in der Vorderschale (1) setzen.

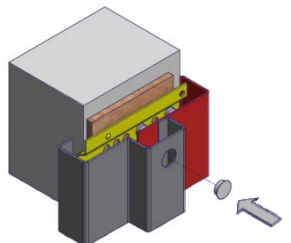


4b. **Mauerwerk:**

Die Bohrlöcher für die Schrauben in der ausgerichteten Pendeltürzarge (1) markieren. Im Anschluss daran die Zarge herausnehmen, an den markierten Stellen bohren und Dübel setzen. Die Pendeltürzarge (1) wieder einschieben und verschrauben (mind. 2 Schrauben pro Anker).



5. Vorder- (1) und Hinterschale (2) zusammenfügen. Beim Aufschieben der Hinterschale (2) darauf achten, dass diese zwischen den Trapezankern (3) und der Vorderschale (1) verläuft (siehe Horizontalschnitt Seite 1). Der Putzwinkel (PH) der Hinterschale (2) muss am Mauerwerk oder an der Ständerwerkswand anliegen.



6. Verschraubungsbohrungen in der Vorderschale (1) mit Abdeckkappen (7) verschließen.

7. Bei der Montage des Bandes die Hinweise des Herstellers beachten.

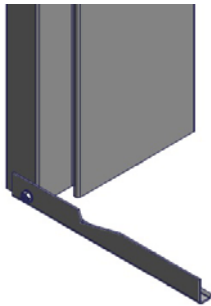
**Dichtungen**

Keine Lacke auf Nitrobasis verwenden. Dichtung in der Gehrung stumpf stoßen (Kopfteil durchgehend) und beim Einziehen nicht dehnen. Verschmutzte Dichtungen vorsichtig mit Spülmittel reinigen.

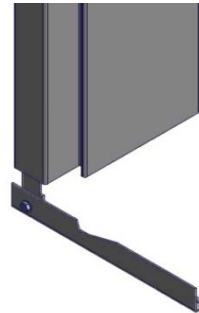
**Transportschienen** (Distanzprofile)

Transportschienen sind Transport- und Distanzprofile, die am unteren Ende der Stahlzarge an den Seitenteilen befestigt und vor dem Einbau der Zarge zu entfernen sind.

Transportschiene bei grundierten Zargen



Transportschiene bei gepulverten Zargen

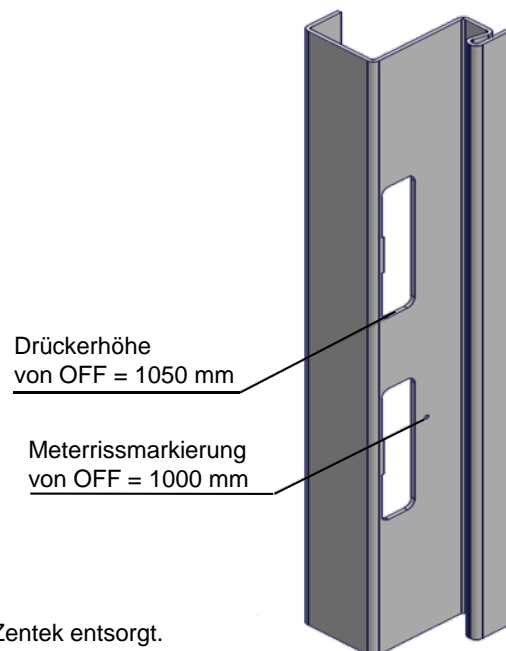
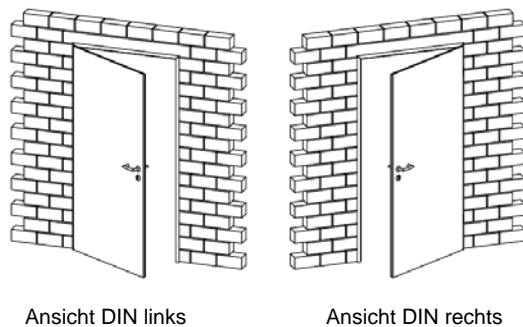


**Hinweis**

Die Profilformen und -abmaße können von den Darstellungen in der Montageanleitung abweichen. Weitere Einbauhinweise finden Sie in der DIN 18111 Teil 4 oder in der TTZ-Einbaurichtlinie unter [www.BestOfSteel.de/tools-downloads](http://www.BestOfSteel.de/tools-downloads).

Bei Verwendung der Zargen in Kombination mit Feuerschutz- oder Schallschutztüren sind die Ausstattungs- und Einbaudetails des Zulassungsinhabers zu beachten!

Detail Meterrissmarkierung:



Die Transportverpackungen werden von BOS Best Of Steel über Zentek entsorgt.

## Wartungsanleitung

Um die einwandfreie Funktion der Zarge zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Kontrolle mit Beseitigung festgestellter Mängel zu empfehlen.

**Allgemeiner Zustand:** Bitte prüfen Sie die Zarge und das Türblatt auf mechanische Schäden und Korrosionsschäden. Diese Beschädigungen müssen beseitigt werden!

### Dichtungen

Diese sind auf Beschädigung, richtigen Sitz in der Zarge und Verschleiß zu prüfen. Beschädigte Dichtungen bitte austauschen. Verschmutzungen an Dichtungen können mit handelsüblichen Spülmitteln entfernt werden.



Abb.: Elastik-Hohlkammerdichtung

### Bandaufnahmen

Bitte prüfen Sie die Befestigung der Bänder und ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Verschlissene Teile austauschen.

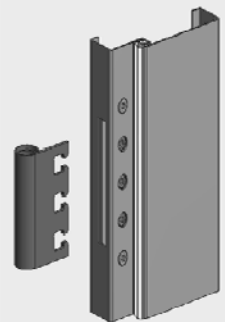


Abb.: VX-Bandaufnahme mit 3 Klemmschrauben und 2 Einstellschrauben

### Fallen-/Riegelstanzung

Bitte prüfen Sie den Bereich der Fallen-/Riegelstanzung auf Mängel. Beschädigungen fachgerecht beheben.

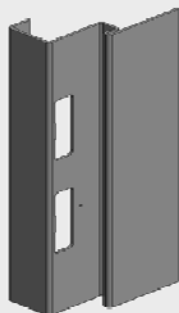


Abb.: Fallen-/Riegelstanzung

### Anbauteile

Bitte prüfen Sie die Befestigung aller Anbauteile (Schließbleche, Türschließer usw.) und ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Beschädigte Teile austauschen.

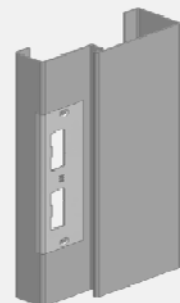


Abb.: Schließblech

## Edelstahlzargen

Für die Pflege von Edelstahlzargen beachten Sie unsere Anleitung:  
[www.bestofsteel.de/tools-downloads/ttz-pflegerichtlinie-edelstahlzargen/](http://www.bestofsteel.de/tools-downloads/ttz-pflegerichtlinie-edelstahlzargen/)

Diese Montageanleitung beinhaltet keine statischen Informationen.

Best Of Steel | 4